

180 JAHRE St. Matthäus-Kirche

17. Mai 2026



St. Matthäus
Stiftung

180 JAHRE St. Matthäus-Kirche

Am 17. Mai 1846 wurde die St. Matthäus-Kirche mit einem Festgottesdienst geweiht. Damals lag sie noch eingebettet in Wiesen und Felder vor den Toren Berlins, im Volksmund als »des lieben Gottes Sommerversnügen« bekannt. 180 Jahre später blicken wir auf die Geschichte unserer Kirche zurück und feiern ihr Jubiläum inmitten eines sich wandelnden Kulturforums.

PROGRAMM

15:00 Uhr

Alexander Darda, Tiergartenviertel-Experte, gibt einen anschaulichen Einblick in das Umfeld der Kirche zur Zeit ihrer Entstehung: Wer lebte damals in der Umgebung? Wer waren die Menschen, die anfangs die Kirchengemeinde bildeten? Pläne und Grafiken aus dieser Zeit sowie Fotos aus späteren Jahren lassen die Anfänge des Tiergartenviertels wieder lebendig werden.

16:30 Uhr

Empfang in der *Baumschule Kulturforum*

18:00 Uhr

Festgottesdienst mit Dialog-Kanzelrede von Generalsuperintendentin Dr. Julia Helmke und Kultursenatorin Sarah Wedl-Wilson mit Musik von Felix Mendelssohn Bartholdy, Egil Hovland und Mayako Kubo, präsentiert vom Berliner Frauen-Vokalensemble unter der Leitung von Lothar Knappe.

St. Matthäus-Kirche
Matthäikirchplatz
10785 Berlin

Eintritt frei

keine Anmeldung
erforderlich

stiftung-stmatthaeus.de